

Kabinettsitzung über die Antimorhale.

Berlin, 25. Juni. Die Kabinettsitzung über die Antimorhale wird in letzter Zeit so weit gefördert worden, daß das Reichstagesgremium am ersten Male zu einer Sitzung einberufen und eine Beratung über diese Note abhalten konnte. Beschlüsse wurden nicht gefaßt. Es handelte sich lediglich um eine materielle Prüfung des ganzen Fragenkomplexes.

Der umgelaufene Sicherheitspaß.

London, 24. Juni. Neuer meldet, daß die französische Regierung in Beantwortung von Anfragen der deutschen Regierung Erläuterungen zu der französischen Note über den vorgeschlagenen Sicherheitsvertrag gegeben habe. Diese Erläuterungen seien nicht zahlreich und offenbar nicht von dem in der Bedeutung. Sie seien der britischen Regierung mitgeteilt worden.

Neuer fügt hinzu, daß jetzt in der offiziellen Sprache nicht mehr von einem Sicherheitspaß, sondern von einem Vertrag gegenseitiger Garantien die Rede ist, da der Paß in Frankreich eine besondere Bedeutung im Zusammenhang mit dem Völkerverbundspakt besitzt.

Spanische Offensivvorbereitungen.

Baris, 25. Juni. Der „Temps“ meldet aus Malaga: Das Direktorium hat in Dosen von Malaga 36 Dampfer versammelt, welche bestimmt sind, das von General Primo de Rivera geleitete Expeditionskorps nach der Mittelsee zu transportieren. Die Truppen, die an dieser Operation teilnehmen sollen, sind bezieht und werden jetzt nach Malaga dirigiert. Nach hier umlaufenden Gerüchten sind die Mitglieder des Direktoriums sich wieder über den Nutzen der neuen Unternehmung, noch über den Punkt, an welchen die Expedition einsetzen soll, einig. General Primo de Rivera soll angeblich die Absicht haben, für einige Tage von Ceuta nach Madrid zu kommen, um dem Direktorium Auffklärung zu geben.

Erfolgreicher Vorstoß der Risikabylon.

Der französische amtliche Kampfbüro für Marokko lautet: Die Lage nördlich von Nizza ist unverändert. Im Zentrum konnte die Verprovisionierung von Tannet ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden. Westlich davon ist es einer starken Abwehr gelungen, die am Abend in der Gegend von Min-Maout festzusetzen. Sie wurden bis in die frühen Nachmittagsstunden hinein von den französischen Kampfmitteln unter Feuer genommen. Außerdem wurden Maßnahmen ergriffen, um ein weiteres Vordringen des Gegners vorzubeugen.

Deutsche in der Fremdenlegion.

Gené, 26. Juni. Beim deutschen Konsul in Gené sind gestern fünf junge Deutsche eingetroffen, von denen vier aus der spanischen und einer aus der französischen Fremdenlegion entlassen sind. Die Annehmlichkeiten bezüglich der Ausreise sind bereits durch die spanisch-schweizerischen Grenzgegend erreicht worden. Die spanische Fremdenlegion, die von spanischen Generalkonsuln in Hamburg für die spanische Fremdenlegion angeworben seien. Von diesem Konsul seien im vorigen Jahre etwa zweitausend Deutsche angeworben worden, die beinahe zur Hälfte in Marokko gefallen seien. Eine weitere große Anzahl ist schwerer verletzt worden. Die spanische Fremdenlegion hat sich in Marokko weiter zu erweitern. Jeder Deutsche in der Fremdenlegion bedeutet eine Schmach. Es kann nicht oft genug vor diesem verhängnisvollen Schritt des Eintritts in die Fremdenlegion gewarnt werden.

Ein Scheinerfolg Dainledes.

Paris, 24. Juni. Trotz des Erfolges, den die Kammerabstimmung der vergangenen Nacht für die Regierung Dainledes bezweckt, wird die Situation für Dainledes keineswegs als günstig bezeichnet. Es wird darauf hingewiesen, daß die Regierung ihre Mitschimmererfolg nur erreichen konnte durch Annahme sämtlicher Änderungsanträge der Sozialisten. Es wird ferner auf die Tatsache hingewiesen, daß sich 40 Sozialisten der Stimme enthalten haben. Die Aussichten für die Zukunft werden daher als wenig günstig betrachtet. Die Situation verläuft sich dadurch, daß sich immer deutlicher herausstellt, wie groß die Bedürfnisse der französischen Staatskasse für die Verfalltermine sind. Es wird sich jetzt herausstellen, daß die neuen Verhältnisse der Bank de France, die man auf etwa 4 Milliarden schätzt, nicht ausreichen werden und daß die Bedürfnisse der Staatskasse an Zahlungsmitteln bedeutend höher sind.

Die Ausländer verlassen China.

Newport, 24. Juni. Die Lage in China verläuft sich zusehends. In Hongkong treffen anwesend zahlreiche europäische Konsuln, die die Lage des Landes einsehen. Die ausländischen Konsulate in Kanton haben ihre Beziehungen um sofortige Entsendung von Truppen und Kriegsschiffen gebeten. Der britische Oberkonsul in Hongkong hat indische Truppen nach Kanton entsandt und hält ein Bataillon englischer Truppen marschbereit. Der britische Konsul in Kanton hat den chinesischen Behörden mitgeteilt, daß er jegliche Verantwortung für blutige Zusammenstöße während des morgigen Trauertages ablehnt.

Chinesenverhältnisse in Paris.

Paris, 24. Juni. Die Polizei verhaftete den Führer der chinesischen Kommunisten in Paris, Yen-Shou-Sien. Er soll der Führer des Ueberfalles auf den chinesischen Gesandten sein.

Englisch-französische Verhandlungen.

Paris, 24. Juni. Die französische Regierung hat heute nachmittags ihren diplomatischen Vertreter in Peking telegraphisch angewiesen, wegen der Erwerbung des französischen Kaufmannsbesitzes in Kanton Verhandlungen mit den englischen Behörden zu eröffnen. Der französische Konsul in Kanton hat bereits eine solche Anregung im Interesse der Regierung unternommen.

Seit einiger Zeit sind mit Großbritannien Verhandlungen über gemeinsame Maßnahmen zur Wiederherstellung der Lage in China im Gange. Der „Temps“ regt heute die Einberufung einer Konferenz an, die sich mit der Frage der Erwerbung in Kanton beschäftigen soll. Der amerikanische Chamberlain hat bereits eine solche Anregung im Interesse der Regierung unternommen.

Schick der Armee — in Gräfenland.

Arben, 24. Juni. Der Kommande ist ein Regierungsentscheidungsantrag, der eine gerichtliche Verfolgung gegen die Zeitungen vorzieht, die zu Hoeden der Kanton-berleibende verleumderische Angriffe gegen die Armee richteten. Vergehens gegen dieses Gesetz sollen mit Gefängnis bis zu fünf Jahren resp. Geldstrafe geahndet werden.

Die Bier- und Tabaksteuer im Ausfluß abgelehnt.

Der Steuerantrag des Reichstages beschäftigt sich gelassen weiter mit der Vorlage über die Erhöhung der Bier- und Tabaksteuer, welche mit 15 gegen 13 Stimmen abgelehnt wurde. Oben ist für ein Einleitungsmitglied mit dem Namen, die Demokraten, Böttliche und die wirtschaftliche Vereinigung. Finanzminister v. Schlieben hatte vorher erklärt, daß er auf die Steuererhöhung grundsätzlich nicht verzichten könne.

Der Ausschuss vertrat sich dann auf Donnerstag. Inzwischen haben nach einer eingehenden Besprechung die Verhandlungsarten einer Einleitungsmitglied mit dem Namen, die nach die Erhöhung der Biersteuer um 50 v. H. erfolgen soll, während die abgelehnte Steuererhöhung 100 v. H. vorliehe. Bezüglich der Tabaksteuer hat man in dem neuen Gelegenheits eine weitere Befreiung des Koffiabs und der Zigarettensteuer fallen gelassen, während die Erhöhung der Zigarettensteuer beibehalten wird.

Aufmerksamskündigung im Reichstag.

Berlin, 25. Juni. Gestern spielten sich in den Verhandlungen des Reichstages erregte Szenen ab. Es war einer Schar von Aufmerksamkeitsinteressenten gelungen, in das Innere des Reichstages zu kommen. Sie wandten sich hier an Abgeordnete, besonders an solche der Deutschnationalen Volkspartei, um mit ihnen die Aufmerksamkeitsfrage zu besprechen. Die erregten Szenen dauerten bis in die späten Nachmittagsstunden.

Das Manöverungsglück bei Dellsheim.

Winden, 24. Juni. Die Jugendvernehmung wurde auch am dritten Tage weiter fortgesetzt. Eine Reihe von Zeugen, die die Fahrt auf der Unglücksstelle mitgemacht haben, berichten nichts besonderes Neues anzugeben. Ueberstimmend bezeichnen sie, von einer Bewegung auf der Fähre nichts beobachtet zu haben. Demgegenüber befanden die Zeugen vom Pionierbataillon VI, daß die Scherleisen der Pontons genügend hoch aus dem Wasser ragten und demnach irgend eine Gefahr nicht befürchten konnten. Demgegenüber wird von den Zeugen übereinstimmend ausgesagt, daß sie die vorgesehenen Rettungsmaßnahmen für vollkommen ausreichend angesehen haben. Im Verlaufe der Vernehmung der folgenden Zeugen äußert sich Oberleutnant Jordan über den Zustand des Materials und der Rettungsmaßnahmen a. a., daß das sämtliche damals zur Verfügung stehende Material mehr oder weniger verfault und schon mehrfach repariert gewesen sei. Das ganze Ueberleben sei eine Befehlsfrage gewesen und hätte mit dem vorhandenen mangelhaften Material ausgereicht.

Merleburg und die Deutsche Luftfahrt.

Gründung eines Vereins Merleburg des Deutschen Luftfahrtverbandes. — Im Merleburger Flugtag im August.

Schon vor einiger Zeit berichtigten wir über den Zusammenschluß einiger Merleburger Herren zur Gründung eines Vereines, der hier in unserer Stadt das Interesse für die Luftfahrt zu wecken und die Gründung der Vereinigung im „Altstetter“ statt.

Gründungsleiter Veltloff eröffnete als vorläufig gewählter I. Vorsitzender die Gründungsversammlung und dankte den Erschienenen für das große Interesse, das sie dem jungen Verein darbringen. Er kam dann auf Entschuldig und Jünes des Vereines zu sprechen und führte u. a. folgendes aus:

„Vereine gibt es in unserer lieben Stadt Merleburg eigentlich genug. Einen neuen zu gründen, verlangt einen gewissen Mut. Der Deutsche Flugtag führte einige Flugzeuge am Horizont unserer Stadt vorbei und gab eine vorläufige Auffassung über die Sicherheit und die Bedeutung unserer Luftfahrt. Das Interesse für sie zu wecken und zu pflegen, ist der Zweck des Vereines. In ihm geht es um deutsches Wissen, deutsches Können und deutsches Wollen. Voll Stolz im Herzen auf deutsche Taten soll jeder in ihm Luftfahrt suchen und Mitkämpfer werden für das große Werk der deutschen Luftfahrt, dann gewinnen wir auch unter Selbstbewußtsein wieder, das physischer Siegeserkenntnis durch unzulässige Friedensbedingungen uns zu nehmen möchte. Der Mut hat unsern Vereinen, die wir tags zu wagen wir zeigen, wie unsere deutsche Luftfahrt gegen die erdrückenden Bestimmungen der Entente kämpfen muß und wofür dabei den Geist wahren, der einst die deutsche Luftfahrt an die Spitze der Völker geführt hat. Der Geist eines Altkönigs, eines Juppelin oder Parival darf nicht vergehen. Auch die Namen jeder Felschen die ihr Blut für diesen Weltteil gegeben, sollen weiterleben und ein Vorbild der Pflichterfüllung und Eingabe für die Allgemeinheit sein.“

Doch nicht allein Worte machen den Geist. Tatkräftig will der junge Verein seinen Platz an der deutschen Luftfahrt erobern. In wenigen Wochen werden die Propeller über unseren Häuptern ihr schimmerndes Licht zeigen, wird unser Auge sich an den eleganten Bewegungen der Flugzeuge erfreuen. Die Fahrt werden wir dann sagen können, daß dort oben ein Merleburger Kind seinen künftigen Helden mit fester Hand meistert. Wie schön wird es sein, wenn der Merleburger vom Flugzeug aus seine Heimat bejagen und sein Haus betrachten kann. Unser Merleburger Verein will hier vor allem tatkräftig wirken und jedem die Möglichkeit geben, das herrliche Bild der Welt von oben zu betrachten. Nicht allein das Flugzeug soll das Auffahrtsgesetz sein, auch der Felschen soll der Felschen sein. Die Vereinigung der Luftfahrt soll durch Nachbarvereine seinen Fortschritt der Merleburger zur Verfügung stellen.

Über nicht nur Erholung und Vergnügen will der Verein Merleburg des Deutschen Luftfahrtverbandes e. V., auch am Ernste des Geschäftes will er teilhaben. Der junge Verein will der Merleburger Geschäftswelt Gelegenheit geben, sich die modernste Fliegerei zu zeigen und zu machen. In tausenden von Reichsmark soll der Verein seinen Fliegern anpreisen, und das erhaltene Publikum wird heißen nach dem Regen, der von oben kommt.

Nach mehr will der junge Verein. Er richtet sein Augenmerk auf die Zukunft. Der Luftverkehr wird sich allmählich durchsetzen. Einen Aufbruch hier zu errichten, eine große Verkehrsline heranzuziehen und Merleburg zum Knotenpunkt des Luftverkehrs zu machen, ist verdammt worden und bei der Nähe der beiden Großstädte Halle und Leipzig nicht auszuführen. Die Sicherheit des Luftverkehrs soll aber gehoben werden durch einen ordnungsmäßigen Notlandeplan. In dieses Ziel erreicht, so können die Verkehrsflugzeuge von Halle oder Leipzig den Reisenden aus Merleburg aufnehmen und mit Windeseile seinem Ziel entgegenfahren.“

Nachdem Herr Veltloff diese wichtigsten Ziele dargestellt hatte, hat er die Vereinsmitglieder um tatkräftige Unterstützung. Die neue Vereinigung setzt sich aus Vertretern verschiedener Berufe zusammen. Sie ist politisch völlig neutral und kennt nur ein Ziel: Deutschlands Wiederaufbau.

werden müssen. Vor der Uebung liegt an Ort und Stelle Erdkundigungen über vorhandene Rettungsanlagen getroffen worden. Er habe geglaubt, daß mit den bei der Feldheimer Fähre vorhandenen Räumen auszukommen sei. Weiter wurde dann noch befunden, daß dem Material in den letzten Jahren schon veraltet. Ueberlebungsübungen gemacht hat und dabei auch einmal a. a. B. überlebt hat, mindestens der gleichen Anzahl Mannschaften auf einer Fähre, wie in dem zur Verhandlung stehenden Falle.

Als Hauptzeuge dieses Tages erscheint der Rahnmann Sud von Feldheim. Er hat von seiner Fahrtstelle aus die Uebung der Fähre beobachtet. Seiner Ansicht nach ist das Material in diesem Falle als gefährlich bei an den letzten Jahren habe, ob die Fähre glücklicherweise überleben konnte. Es sei ihm aufgefallen, daß die Uebung der Fähre sich fast durchgehends habe. Nach den Scherleisen der Pontons hat der Zeuge nicht gesehen, er hat auch nichts von Rufen und Kommandos gehört. Wohl ist ihm eine gewisse Unruhe der Befragung aufgefallen, gleich darauf sei dann auch das Unglück schon geschehen. Der Zeuge erzählt dann weiter, wie er und der bei ihm befindliche Zimmermann Fellermann auf mehreren Fahrten

„eine ganze Reihe von Soboten gerettet haben. Der Zeuge wird dann darauf aufmerksam gemacht, daß er in einer früheren Aussage angegeben hat, er sei der Ansicht gewesen, die Fähre sei nicht zu hart belastet gewesen und das Unglück hätte nicht entstehen können, wenn die Belastung gleichmäßig verteilt gewesen wäre.“

Der Zeuge bekennt das auch heute noch als seine Ansicht und berichtet auf Befragen weiter über die Stromverhältnisse gerade in diesem als gefährlich bei an den letzten Jahren. Auf Vorstellungen des Zocherhändler Oberst Sommerfeld bezeugt Rahnmann auf der Hand von Karten und Plänen die Stelle im Strom, wo eine Fähre gewöhnlich beim Uebergehen einen Aufstoß bekommt. Die Feststellungen hierüber ergeben, daß es sich dabei um eine auf der Unglücksstelle handelt. Weiter sagt der Zeuge dann noch, daß ihm aus der Zusammenfassung der Aussagen: Hochwasser mit starker Strömung, starke Belastung der Fähre und Senkung der Mitte der Fähre

Zorgen über eine glückliche Beendigung der Fahrt gekommen seien. Die Ereignisse der letzten Sekunden hätten dann seine Sorge auch bestätigt. Es werden dann noch eine Reihe von Zeugen vernommen, die ziemlich das gleiche aussagen. Darauf werden die Verhandlungen abgebrochen.

Am Donnerstag vormittag um 9:00 Uhr findet zunächst eine Besichtigung der Fähre mit anschließender Belastungsprobe statt. Dann sollen die letzten Zeugen vernommen werden.

Zu weiteren Verlauf des Abends wurden die Sitzungen des Vereines durchgezogen und nähere Einzelheiten festgelegt.

Der großzügige Flugtag im August. wird Merleburg eine besondere Ueberlesung bedeuten. Naab und Rosenheim, die aus dem Deutschen Flugtag glänzend hervorgegangenen Sportflieger sollen nach unserer Stadt kommen. Unter ihnen werden Flugzeuge aus Halle und Leipzig ihre glänzende Leistung zeigen. Auch Kallidimodring sind vorzusehen. Für Passagierflüge ist ebenfalls Sorge getragen. Alles in allem: ein großzügiger Flug, hoffen wir, daß er mit lebhaften Wiederhall in allen Kreisen der Bevölkerung aufgenommen wird und dann zur Verwirklichung kommen kann. Für die Veranstaltung selbst kommen der 9. oder 16. August in Frage.

Schon am Montag wird der neue Verein sein Aiklen der Öffentlichkeit zeigen. Der Verein hat aus Merleburg nimmt an diesem Tage auf einen Flugzeug des Reichsvereines des Deutschen Luftfahrtverbandes einen Propagandaflug über unsere Stadt vor, bei dem er Flugblätter mit Aufzählungen dieser Firmen abwerfen wird. Bei dem Gattungsverstehen werden ebenfalls Kellern geteilt abgeworfen.

Der Verein Merleburg des Deutschen Luftfahrtverbandes hat seinen Sitzungsraum auf einen Bezirk ausgedehnt, den folgende Orte umfassen: Vahldorf, Mühlberg, Köpcke, Gerbache, Dürrenberg, Scheuditz, Ammendorf. Die Vereinigung zählt gegenwärtig 37 Mitglieder: es ist aber zu hoffen, daß bei dem geringen Mitgliedsbeitrag von 1 Mark monatlich bald alle Kreise in Merleburg erfasst werden, die sich für diese Art der Luftfahrt interessieren wollen. Im Interesse der guten Sache könnte man es nur mit Freuden begrüßen, wenn in der nächsten Sitzung am 7. Juli der Verein in der Lage wäre, die Aufnahme von vielen neuen Mitgliedern zu vollziehen.

Wofür werden Kirchensteuern gezahlt?

In diesen Wochen wird in den meisten Gemeinden die Halbjahresrate der Kirchensteuer gezahlt, und manch einer von den Steuerzahlern fragt über ihre Höhe. Es ist interessant, einmal zu erfahren, was aus den Erträgen der Kirchensteuer eigentlich bezahlt wird. Der Evangelische Oberkirchenrat hat den Gesamtbetrag der Preussischen Landeskirche auf 13 1/2 Millionen Mark festgelegt, von denen unsere Provinz 1 800 345 Mark aufzubringen hat. Im Landeshaushalt sind eingeleitet: Generalabgabe 200 000, Küsterpensionsfonds 200 000, lokale, Gemeinde-, Jugend- und Wohlfahrtsbeiträge 700 000, Kirch-, Stifts- und Auslandsbeiträge 300 000, Ruhegehaltsverpflichtung der Gemeindeglieder 4 511 000, Berufung und Tilgung des preussischen Parkverpflichtungsbedarfs 2 000 000, Baubehilfen 500 000, Verbindungsbeiträge für Kreisgesellschaften 1 300 000 Mark. Zu dem, was die Landeskirche darstellt, kommt in den einzelnen Gemeinden der Bedarf der Gemeinde: es handelt sich da um die Befolgung des Kirchenbeamten (Organist, Küster, Kirchendiener, Jugendpfleger, Gemeindepflege, Neubau usw.) um die Erhaltung der kirchlichen Gebäude und um andere kirchliche Verpflichtungen. Die Kirchengemeinden sind nicht mehr „reich“, da sie durch die Inflation um ihren ganzen Kapitalvermögen gebracht worden sind. Zu bemerken ist noch, daß die Befolgung der Pfarren nur zu einem gewissen Prozentsatz aus den Erträgen der Kirchensteuer gedeckt werden kann.

Zur 350. Jahrestag der Domburggründung.

richtet der Verein ehemaliger Merleburger Domburggründer an die Merleburger Bevölkerung die herzliche Bitte, die 350. Jahrestag der Domburggründung zu feiern. Die Domburggründer haben während der Feierzeit ausgiebig zu fliegen. Es soll damit den alten Domburggründern, die teilweise von weit her angereist kommen, auch sichtbar gezeigt werden, daß die Stadt Merleburg es sich zur Freude und Ehre angeeignet läßt, sie wieder in ihren Mauern zu beherbergen.

Letzte Depeschen

Zur Lage in China.

(Eigene Radiomeldung.)

London, 25. Juni. Die Lage in China wird von Tag zu Tag ernst. Chamberlain erklärte gestern im Unterhaus, daß die Verhandlungen in China durch Agieren einer anderen Regierung unterstützt werden. Die Regierung überwiegt die dadurch geschaffene Situation um der größten Aufmerksamkeit.

Die europäische Kolonie in Kanton ist in größter Gefahr. Die britischen Streitkräfte treffen alle Vorbereitungen für die Störungen, die man heute erwartet.

Das amerikanische Kanonenboot „Seleno“ ist nach Schanghai von europäischer Seite von Kanton abgedampft. In Schanghai sind außergewöhnliche Vorbereitungsmaßnahmen gegen eine Erneuerung der Unruhen ergriffen worden. Im Bezirk der Stadt kommen noch nach wie vor Truppen des Generals Fong an.

Die japanischen parlamentarischen Delegierten in Shanghai haben beschließen, die Beziehungen mit den Chinesen zu beenden. Sie empfehlen eine Erhöhung der Arbeiterlöhne in den japanischen Spinnereien und einen Schadenersatz für die bei den Unruhen getöteten Chinesen.

Der Ton der japanischen Presse stellt sich einmütig darauf ab, die Engländer und Amerikaner für die Vorgänge in China verantwortlich zu machen. Die japanischen Blätter äußern sich über die Unruhen eine Niederlage für das Angelsächsentum im Orient bedeuten.

diesem Jahre auf einen Sonntag fällt, wird die Gültigkeit der Sonntagsgesetze auf diesen Tag ausgedehnt. Innerhalb der verlängerten Geltungsdauer können die Karten an jedem Tage zur Hin- und Rückfahrt benutzt werden. Die Rückfahrt muß auf der Bestimmung der Fahrkarte spätestens um 12 Uhr Mitternacht, von wochentaglichen Wochentagen mit dem Zuge angetreten werden, der die Bestimmung um 12 Uhr Mitternacht verläßt. Die Wärferte muß nach Mitternacht ohne Unterbrechung, bei Zugumstieg mit dem nächsten anschließenden Personenzug durchgeföhrt werden.

Aus Kreis und Nachbarkreisen

Ein deutschnationaler Frauenlag.

Muerter, 25. Juni. Zum diesjährigen Kreisfahrttag der deutschnationalen Frauen des Kreises Muerter fand am Sonntag den 25. Juni ein Sonntagsgesellschaftliches Fest, bei dem eine große Anzahl Frauen zusammenkamen. Heberall auf den kleinen Stationen der schönen Mittelstraßen sah man die Frauen den Zug besorgen, der nach Muerter fuhr. Auf den Landstraßen kamen vollbesetzte Fuhrwerke, die dasselbe Ziel hatten. Festlich hatte sich das Festbecken, das so wunderbar an der Bergabfahrt gelang ist, mit farbigen, weiß-roten Fahnen geschmückt. Die Fahnen, die den Fahrgästen die Fahrgänge zum Willkommen. Wäber Erwarren lächeln hell die Sonne durch die grünen Bäume und beleuchtete ein fröhliches Treiben. Die langen Tafeln waren einladend gedeckt. Nicht genug Wänte und Stühle konnten beschafft werden für die herandrängenden Gäste. Hunderte von Frauen waren bei der Arbeit. Die Frauen aus der Gegend von Muerter und der gütigen Einladung der Schlossfrau Frau von Hellendorff geföhrt.

Nach herrlicher Erquickung an Kaffee und Kuchen begrüßte Frau Knabe alle Erkömnenen, dann richtete Frau von Wolff, die Vorsitzende des Landesfrauenauschusses herrliche Worte an die Versammlung, wähere zum freien Zusammenhalten ein Wort wäherete. Als Wäherin des Nachmittags kam Frau Landtagsabgeordnete Deutsch zu Worte. Sie sprach über „Die Zukunft der deutschen Frau“. Sie gab einen kurzen Überblick über die bisherige Arbeit der deutschen Frau und in ihrem Ausblick herrliche Ermahnungen und Ziele für die Erziehung der jungen Wäherinnen zu rechten deutschen Frauen und Wäherinnen.

Nach kurzer Pause eröfneten noch einige Deklamationen die Gäste. Mehrere wunderliche Reden und von jungen Wäherinnen bildeten den Abschluß. Frau Knabes Dank galt allen denen, die zum Gelingen des Festes beigetragen hatten und die Deutschlandlieb lang voller Begeisterung als Treueblüte durch die Reihen. „Auf Wiedersehen im nächsten Jahre zum Sonntagsgesellschaftlichen Fest der Frauen von Schloß Weba. Alle Teilnehmerinnen werden eine unvergeßliche Erinnerung mit beimgenommen haben.“

Aus dem Reiche.

Blutige Zusammenstöße in Zeitz.

Zeitz, 24. Juni. Anlaßlich einer republikanischen und sozialistischen Kundgebung kam es zu blutigen Zusammenstößen zwischen den Teilnehmern und Stahlhebern, wobei eine Anzahl Personen zum Teil schwer verletzt wurden. Auch wurden Schäfte abgehoben. Die Polizei nahm eine Reihe von Verhaftungen vor. Die Untersuchung wird ergeben, wer die Urheber der Zusammenstöße sind. — In der Nacht zum Dienstag wurden am Schützenplatz und in der Mauer Wilhelmstraße mehrere Mitglieder vom Jungdeutschen Club von Reichsbannerleuten angegriffen und blutig geschlagen.

Großfeuer in Zeulenroda.

Zeulenroda, 23. Juni. Ein gewaltiges Schuppenfeuer ähndete das erst vor einigen Jahren neu gebaute Sägewerk des Baugeschäftes Heyer vollständig ein. Es sind große Holzlagen und Wäherinnen zerstört worden. Der Schaden beläuft sich auf ungefähr 100 000 Mark.

Folgeschlimmere Explosion bei Uffen.

Wäherheim (Anst), 25. Juni. In der elektrischen Abteilung der Maschinenfabrik Uffen ist gestern morgen beim Prüfen ein Arbeiter durch Kurzschluß auseinander gerissen worden. Durch die gewaltige Explosion flog die einsechshalb Meter dicke Betondecke über dem Prüfen in die Luft. Durch herumschlagende Steine wurde zwei Arbeiter getötet, ein Ingenieur und zwei Arbeiter schwer verletzt.

Explosion bei einem Zuzugsammethof.

Siegen am Hohentwiel, 24. Juni. Hier fuhr ein Güterzug in eine Kuglerabteilung hinein. Durch Explosion eines Gaswagens entstand hierbei ein Brand, durch den an den Wagen und am Material beträchtlicher Schaden angerichtet wurde. Durch den Unfall mußten die beiden Wäherinnen Schwere Verletzungen erlitten. Ein Arbeiter getötet und der Verletzte durch Umfallen aufrecht erhalten.

Eine französische Lendenzmeldung.

(Eigene Radiomeldung.)

Berlin, 25. Juni. Der Vertreter des „Echo de Paris“ in Berlin hatte gemeldet, daß die russische Regierung Deutschland das formelle Angebot eines deutsch-russischen Garantievertrages unterbreitet lieh, unter der Voraussetzung, daß Deutschland sich bereit erkläre, auf dem Balkan mit Frankreich zu verzichten. Auf Grund habe in dem Angebot seine Bereitwilligkeit ausgedrückt, auch die Rheinlandfrage gegebenenfalls durch ein Truppenangebot zu garantieren. Das Anerbieten sollte gleichfalls das Verprechen der Souveränität enthalten, auf Balkan im Sinne einer Grenzbestimmung einen Druck auszuüben.

Wie wir von zuverlässiger Stelle erfahren, beruht die Meldung auf freier Erfindung.

Leipziger Schlachtviehmarkt vom 25. Juni.

(Eigene Radiomeldung.)

Auftrieb: 152 Rinder, 7 Ochsen, 44 Bullen, 23 Kalben, 78 Käse, 519 Kälber, 568 Schafe, 948 Schweine, Zusammen: 2187. Preise: Ochsen a), b) — 35—49, d) — Bullen a) 58—62, b) 50—57, c) 38—49, d) —; Kalben a) —, b) 48—57, c) 35—47, d) 25—34; Kälber a) —, b) 70—72, c) 58—69, d) 40—57; Schafe a) 76—78, b) 68—75, c) 65—72. Gefächsigang: Rinder und Schafe langsam, Käber mittelmäßig, Schweine gut. — Leberkand: 5 Rinder (1 Ochsen, 2 Käse, 2 Kalben), 125 Schafe, 6 Schweine.

Naumburg. Das Schicksal des Fallischnimplosten. Das Befinden des während eines Fallischnimplosten anläßlich des Deutschen Kundfluges verunglückten Piloten Schickler ist nach ärztlicher Auskunft gut. Lebensgefahr ist nicht mehr vorhanden.

Gottens. Wiederschafter. Der 20jährige Arbeiter Schickler unterlieh mit der 14jährigen Arbeiterin Schickler ein Verhältniß, das nicht ohne Folgen blieb. Hienig bekam darüber schwere Verurtheile, daß er mit seiner Geliebten aus dem Leben zu scheiden beschloß. Beide erhängten sich, doch konnte die Sander noch rechtzeitig zum Bewußtsein zurückgerufen werden. Hienig war tot.

Hilberleben. Verlehrsfall. Bei der Beförderung der Arbeiter der „Terra“ zur Arbeit mit einem Lastauto verunglückte der Arbeiter Schickler dadurch, daß er auf der hinteren Brettfläche des Anhängers sitzen blieb, während der Fahrer die Fahrt fortsetzte. Der Arbeiter wurde durch den Sturz schwer verletzt und ist schwer verletzt worden.

Leipzig. Verlehrsfall. Ein 34jähriger Zuschneider ist hier durch einen Straßenbahnwagen tödlich überfahren worden. Er verfuhr, auf einem Motorwagen aufzufahren und rutschte dabei aus, stürzte zwischen Motorwagen und Anhänger und wurde überfahren. Seine Verletzungen waren derart schwer, daß er kurz nach dem Unfall starb. Der Unfall geschah vor den Augen seiner aus dem Fenster herbeigekommenen jungen Frau, von der er sich eben noch durch Zuminen verabschiedet hatte. — Ferner ist ein 64jähriger Kaufmann durch einen Straßenwagen überfahren worden. Er starb kurz nach der Einlieferung in das Krankenhaus.

Wien. Von einem leeren Forderwagen zu Falle gebracht wurde auf der Grube „Marie“ der Arbeiter Schickler aus Freyburg. Der Wagen fuhr dem Arbeiter über die Brust und fügte ihm schwere Verletzungen zu. Der Verunglückte magte in das Krankenhaus nach Halle überführt werden.

München. Heberfall. Vier Begehrer überfielen auf dem Wege von München nach Jäha eine 15jährige Dienstmagd. Im den Burden zu entkommen, ließ das Wäherin ihr Vater mit Wäherinnen fliehen und lief nach Jäha zurück.

Meinendorf. Grober Unflug durch Schüler. Auf der Privatbahnstrecke Meinendorf-Liebenwal wurde ein gefährlicher Unflug verübt. Der Lokomotivführer eines Junges verfuhr kurz hinter Meinendorf einen Stoß, der die Maschine fast erschütterte. Er fuhr weiter und entkaltete auf der nächsten Station Wäherinnen. Die nachfolgenden Wäherinnen liefen auf die Schienenfläche gelegt hatten, um einmal eine Entgleisung zu sehen.“

Aus aller Welt.

Dampferexplosion auf dem St. Lorenzstrom.

Newport, 23. Juni. In der Nähe der Stadt Kingston am St. Lorenzstrom (Provinz Ontario) explodierte der Dampfer eines Bergbauunternehmens, wobei fünf Personen ums Leben schwer verletzt wurden. Einige sind bereits gestorben.

Niesenbrand in Ägypten.

Kairo, 25. Juni. Bei einem Brande in Wäherin in Oberägypten wurden 350 Einwohner getötet und zerstört. 18 Personen kamen ums Leben.

— **Tragisches Ende eines Mäherin.** Der aus Berlin stammende Kunstmalereidier Richard Schickler verstarb in seiner Heimat, einer Tochter des Schriftstellers Schickler aus Durs, in einer Sommerfrische in Niederösterreich. Während er sich dort in einem Fluße badete, spielte ihm seine am 18er sitzende Braut auf einer Laute Lieder vor. Auch als der junge Künstler einmal untertauchte, spielte und sang sie weiter. Erst als er nicht mehr zum Vorschein kam, bemerkte sie, daß er untergegangen war, und ihre erschütternde Wehklage wurde durch die Besichtigung der erst 24 Jahre alte Grumich, ein sehr talentvoller Maler und Zeichner, war ertrunken.

Stadttheater Halle.

Donnerstag, 7.30 Uhr. Coßi tanzt. (So machen's Alle.) Romi'sche Oper in acht Bildern von W. A. Mozart.
Freitag, 7.30 Uhr. Gräfin Mariza. Operette in drei Aufzügen von Emmerich Kallman.
Sonntag, 7.30 Uhr. Coßi tanzt. (So machen's Alle.) Romi'sche Oper in acht Bildern von W. A. Mozart.
Sonntag, 7.30 Uhr. Gräfin Mariza. Operette in drei Aufzügen von Emmerich Kallman.

Herausgeber: Rudolph Balg.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil einschl. der Bildbelegungen: Karl Beyer, Spoor und Angewandte Druck- und Verlagsanstalt E. Balg, sämtlich in Merseburg.

Die heutige Nummer umfaßt 8 Seiten.

Nachruf!

Der bei uns erst kurze Zeit beschäftigte Beifahrer

Reinhold Bley

ist auf der Autofahrt nach Meuselwitz tödlich verunglückt. Wir haben ihn während seiner Tätigkeit bei uns als einen soliden und eifrigen Menschen kennen gelernt und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Direktion der Engelhardt-Brauerei.

Zum Kinderfest

empfehle zu billigsten Preisen

Abziehbilder und Adler

Armbrüste und Bolzen, Fahnen, Stocklaternen, Sackeln, Larven, Kinderschärpen, Kränze

Kinderfest = Geschenk

Turnhosen, Hemden, Gürtel, Schuhe

Sporthaus Käther

Erste kleine Ritterstraße 1.

Lichtspiel-Palast «Sonne»

Von Freitag - Montag:

Alpine Majestäten

Im Banne der Zermatter Eisliesen. Ein prächtiger Winter-Bergfilm

Teilnehmende Hauptpersonen: Werner Schaarschmidt - Friedrich Schneider - Rudolf Frei Arberg - Karl von Ammon Julius Brenner - E. Leitner.

5 Akte Jackie, der kleine tapfere Held. 5 Akte Erlebnisse eines Waisenkindes m. Jackie Coogan i. d. Hauptrolle Chaplin als Pflandleiher. Tolles Lustspiel in 2 Akten.

Hierzu: Deutlich Wochenschau.

Anfang 8,30 und 8 Uhr. - Sonntag nachmittags 3 Uhr:

Grosse Jugend-Vorstellung.

Union-Theater

Freitag - Montag: Das große Sensationsprogramm

Hyänen des Meeres.

Aus den Erlebnissen einer Küstenwache des Stillen Ozeans.

8 Akte. 1. Teil. 8 Akte.

1. Erlebnis: Meuterei. 2. Erlebnis: Raubfischer.

3. Erlebnis: Piraten der Tiefe.

4. Erlebnis: Das Gesetz des Meeres.

In den Hauptrollen: Louise Vorraine und Jack Wüthel.

Außerdem großes Beiprogramm.

Beginn Wochentags 6,30 und 8,15 Uhr. Sonntags nachmittags 4,30 Uhr.

Zum Kinderfest empfehle:

Wäsche Leibchen Strümpfe Seidenband

Markt M. Schladitz Markt

Früh eingetroffen:
Majest Heringe St. -20
Bratlinge -25
Kraut 1/2 Pfd. -20
Sauerhohl -16

Neue saure Gurken
Stück -30
Neue Hartofeln Sp. -15
Benkenstein-Würstchen
Bart -25
bei

D. Tragdorf
Neumarkt 6.

Achten Sie

bei Ihrem Seifeneinkauf

nicht nur auf den Preis sondern hauptsächlich auf den Fettgehalt der Seifen.

Meine nach altbewährtem Verfahren selbst bereitgestellten

Kern- u. Schmierseifen

sind garantiert rein, von vorzüglicher Waschkraft und besonders hohem Fettgehalt.

Franz Wirth, Seifenfabrik, Hofmarkt 1.

Christen. Sof gefucht tücht Berlon 150.- Wk. Monatsgehalt. Max Kubij, Grünberg (Schl.)

Rückgrat-Verkrümmung

bringt mein, nach dem Körper gefertigter, glänzend bewährter Redressions-Apparat

Habe damit nachweisbar Besserung und Stellung erzielt.

Otto Bergau, Chemnitz, Bienenstraße 99

persönlich anwesend: Freitag, d. 26. 6. 10-1/2 Uhr

Hotel „Grüner Baum“, Halle. Teilnahme gestattet.

Moor- bader echt Schmiedberger aus Moorerde bereitet ausgezeichnete Heilkraft bei Frauenkrankheiten, Rheumatismus, Gicht, u. Jchias.

Johannisbad Alerseburg

Gegründet 1904. Fernruf 576

Johannisstraße 10. 1 Minute vom Markt.

Geschäftsprinzip: Preiswert und gut!

Kinderstrümpfe, Wadensocken,

in sehr geschmackvollen Ausführungen.

M. Henkel, Merseburg, Deigrube 29

Spezialgeschäft für Woll- und Wirkwaren.

Schwerhörige!

Vorführung des glänzend bewährten elektrischen

Hörapparates „Akustik“

Freitag, den 26. 6. 10-1/2 Uhr

Hotel „Grüner Baum“, Halle.

Otto Bergau, Chemnitz, Bienenstraße 99

Teilnahme gestattet.

Zum Kinderfest

werden Kopfränze in allen Farben angefertigt.

Bestellungen erbittet

W. Starke, Schlossgärtnerstr.

Stoever Rekord

Schreibmaschine,

wenig gebraucht, 250.- Mk.

zu verkaufen.

Rosenweg 39.

Kreisjugendbund Weißentels (Bezirk links der Saale).

Zu unserem am Sonntag, den 28. Juni in Groß- und Klein-Ranna stattfindenden

Jugendbundfest

laden wir hiermit herzlich ein. 1,30 Uhr beginnt der Anzug, der in zahlreichen Gruppen Bilder aus dem ländlichen Leben veranschaulicht. Nach Entressen auf dem Sportplatz „Klein-Ranna“ finden nach Volksstanz und Feiern

Ringreiten und Hürdenparcours statt. Am Abend Tanz auf beiden Sälen in Groß-Ranna.

Der Vorstand.

Bum Kinderfest Schuhwaren!

empfehle mein größtes Lager in

für Kinder: Stiefel u. Halbschuh Damen-Halbschuh und Stiefel Herren-Stiefel und Halbschuh

Turnschuh und Sandalen in allen Preislagen. vom einfachsten bis zum elegantesten in riesengroßer Auswahl. solid, elegant und preiswert

Richard Schmidt jun., Schuhmachermstr.,

Gettenbeutel 3,5

Nach einem Versuch

gibt jeder gern wieder nach meiner

Miden und sparfamen

Mandel- und

Kliedeseife

3 Stück nur 50 Pf

Franz Wirth,

Seifenfabrik Hofmarkt 1.

Nähmaschine

Singer, neu zum 1/2 Ladenpreis.

Auskunft Exped. d. Bl.

Warum

braten und backen Sie nicht elektrisch?

Es ist wie das elektrische Bügeln billig, reinlich, angenehm!

Viktoria' Brat- u. Backofen

Mark 38,50

Bratpfanne, einschließlich Backblech und Anschlagführer!

An jede Lichtleitung anschließbar.

1 Jahr Garantie.

Kostenlose Vorführung ohne Kaufzwang.

A. Snauer, elektr. Büro Keuschberg, Leipzigerstr. Telefon 48.

Qualitätsmöbel!

Eichene Speise-, Herren- und Schlafzimmer

Lohierte und gestrichene Rücken in allen Größen und Preislagen

Spezialität: Polierte Schlafzimmer Anfertigung nach eigenen od. gegebenen Entwürfen in eigenen Werkstätten

Moritz Pöbsch

Möbelfabrik / Leipzig

Windmühlenstraße 44 Telefon 28030

Kul. Zahlungsbedingungen!



Enorm billig und doch gut!

fordern Sie gratis und franko KATALOG von der

Die Zollvorlage vor dem Reichstag.

82. Sitzung, Mittwoch, 24. Juni.

Am Montag: Reichsminister Dr. Brücker, Finanzminister v. Schlieffen, Reichsernährungsminister Graf v. Helldorf.

Reichsfinanzminister v. Schlieffen leitete die erste Sitzung ein und weist darauf hin, daß der Reichstag der Vorlage bereits zugestimmt hat.

unter jetzt geltender Zolltarif verfaßt ist. Es sind jetzt 24 1/2 Jahre her, daß dieser Zolltarif hier im Reichstag zur Annahme empfohlen wurde.

Die Zolltarif hat inzwischen Fortschritte gemacht. Die wirtschaftlichen Verhältnisse haben sich geändert. Daher entspricht auch die Gliederung unseres Zarfies nicht mehr den Bedürfnissen.

Wir müssen eine Grundlage zu Tarifverhandlungen mit anderen Ländern erhalten. Die Regierung legt Wert darauf, daß die Vorlage mit allergrößter Beschleunigung erledigt wird.

Die Reichsregierung hat bei der Verfolgung ihrer Ziele, den Zolltarif zu modernisieren und auf das zu beschränken, was in kurzer Zeit erreichbar ist, auch bei der Revision der Sätze sich an das unbedingt Erforderliche gehalten.

Es muß aufgedrängt werden, so betonte der Minister weiter, mit den Kriegsmassnahmen, durch die für eine große Reihe von Erzeugnissen der Zoll vorübergehend aufgehoben worden ist.

durch Wiedereinführung antarktischer Zölle (lebhafter Widerspruch links) folgende beiden wichtigen Ziele zu erreichen: Erstens das notwendige Mittelgeld in Form von Zöllen zu schaffen, die wir brauchen, um mit anderen Ländern, namentlich Ländern bedeutender landwirtschaftlicher Produktion, unsere zur Ausfuhr erforderlichen Exportverträge abzuschließen.

Der Landwirtschaft als einem so überaus bedeutenden Faktor der Nation denjenigen Schutz zu sichern, der ihr gegenüber den Industriezweigen gewährt werden muß, wenn nicht eine gefährliche Störung des Gleichgewichts die Folge sein soll.

(Beifall rechts, links.) Es geschieht dies unter weitgehender Rücksichtnahme auf die Ver-

braucherseite (lautes Rufen links), deren dauerndes Interesse jedoch mit dem Bestehen einer intensiven und leistungsfähigen Landwirtschaft durchaus verbunden ist.

Wg. Wissell (Soz.) fragt nach dem Ziele der Regierung für die Handelspolitik. Die Vorlage sei auf jeden Fall hochschützend.

Wg. Thomann (Znat.) behauptet die frühere Vorlesung der Zollvorlage, da sie für den deutschen Außenhandel die Grundlage schaffen soll.

Schutz der lebensfähigen heimischen Produktion. Sie dürfe nicht zum Zantafel spißigen Verbrauchern und Erzeugern, zwischen Landwirtschaft und Industrie werden.

Die Zolltarif seien vielfach zu gering, um als geeignete Grundlage für Handelsvertragsverhandlungen zu dienen.

Wg. Dr. Detscher (Soz.) bezeichnet die Zollvorlage als schwer zu tragen, aber im allgemeinen als unermesslich und unaufföhrbar.

Wg. Dr. Schneider (Dresden (FV)) hebt hervor, daß die Vorlage dringender sei und schon vor einem Jahre hätte eingebracht werden müssen.

Wg. Dr. Rosenbergs (Komm.) bietet den Sozialdemokraten eine Kampfbannerfahne gegen die Zollvorlage an.

Wg. Dr. Fehrer (Wirtsh. Ztg.) hält das Gesetz für durchaus notwendig.

Wg. Dr. Vorländer (Bahr, Bp.) betont die Notwendigkeit einer vaterländischen nationalen Wirtschaftspolitik.

Ein Vortragsantrag wird angenommen. Die Weiterberatung erfolgt am Donnerstag.

Der deutschnationale Abgeordnete Koch-Oberfeld ist von der parlamentarischen Abteilung der philosophischen Fakultät der Universität Bonn zum Dr. rer. pol. ehrenhalber ernannt worden.

Reichsarbeitsminister Brauns über die Bautätigkeit im Reich.

In der Diensttagssitzung des Reichstages sprach Reichsarbeitsminister Dr. Brauns folgendes aus:

Die Bautätigkeit im Reich hat nach dem Kriege jährlich zugenommen. Der Wohnungsbedarf an Wohnungen hat betragen im Jahre 1919 56 714, im Jahre 1920 103 092, im Jahre 1921 134 223, im Jahre 1922 146 615.

10 bis 11 fehlenden Wohnungen auf 1000 Einwohner ergeben. In anderen Ländern seien höherer Nachfrage erachtet worden.

Reichsbeitrag von mindestens 600 000 Wohnungen. Der Reubedarf ist nach den auf Grund der Bevölkerungsstatistik vorgenommene Berechnungen und nach der Friedensbautätigkeit auf rund 150 000 für das Jahr anzunehmen.

Das Bauen sei zur Zeit fast doppelt so teuer, wie im Frieden.

Rehne man für eine Dreifachvermehrung eines Durchschnittsaufwands von 10 000 Reichsmark, so müßte man mit einem durchschnittlich 6000 Reichsmark rechnen.

Bei Bewilligung von 900 Millionen Reichsmark könnte man also den jährlichen Reubedarf decken.

Zur Beilegung des Miethetragos an Wohnungen in 6 Jahren müßten dann jährlich 100 000 Wohnungen ohne Zuzug gebaut werden.

Am höchsten seien sie in Preußen mit 14 vom Hundert der Friedensmiete. Sie gingen aber bis auf drei vom Hundert herunter.

Ein leichter Sprühregen ging draußen nieder, als Nord Herwaggen sich zum Miethof rüstete.

Die ganze Szene glich der Verabschiedung von einem pflichtigen Betannten auf ein Paar. Frau Kesselstatt gab ihm mit einer Art müder Trauer die Hand und zugleich die von ihr selbst nicht geglaubte Hoffnung auf alles Gute mit auf den Weg.

Ein leichter Sprühregen ging draußen nieder, als Nord Herwaggen sich zum Miethof rüstete.

Die ganze Szene glich der Verabschiedung von einem pflichtigen Betannten auf ein Paar.

Ein leichter Sprühregen ging draußen nieder, als Nord Herwaggen sich zum Miethof rüstete.

Die ganze Szene glich der Verabschiedung von einem pflichtigen Betannten auf ein Paar.

Das Haus zu den zwei Heiligen drei Königen.

Roman von L. vom Bogelsberg.

18. Fortsetzung. Hannes Herr klopfte zum Zerpringen. Aber schon reichte Frau Rogge Nord die Hand.

Wenige Minuten später war's still im Haus zu den zwei Heiligen drei Königen.

So sehr sie alle dagegen antämpften, es lag doch Abschiedsmitteilung in dem Dreikönigswinkel.

Die hellen Freuden leuchtete ihr aus dem Gesicht. Was es denn einem Eigenen und Wärtigeren auf der Welt als diesen Vertrauensposten?

Trag der leicht leuchtigen Stimmung, in der sich Nord befand, mußte er lächeln.

Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene. Aber diesmal ging ihm Nord Herwaggen mit frischem Mut zu Leibe.

Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.

Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene. Aber diesmal ging ihm Nord Herwaggen mit frischem Mut zu Leibe.

Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.

Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene. Aber diesmal ging ihm Nord Herwaggen mit frischem Mut zu Leibe.

Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.

Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene. Aber diesmal ging ihm Nord Herwaggen mit frischem Mut zu Leibe.

Herrlich. Sie werden uns dann nie langweilen. Weißt Du, Frau Rogge hat mir gesagt, daß ihr Mann auch so wunderbare Sachen von seinen Reisen mitgebracht hat.

Nord nickte. „Das halt' ich für die rechte Art. Wenn man nur an sich denkt, dann bleiben solche Dinge seltsam.“

„Mit dürftigen Augen hatte sie ihm zugehört und sie empfand gar nicht, daß er mit den letzten Worten das Gelagte abzuwenden wollte.“

„Berleben drückte Nord mit dem eben gereinigten Fingerring auf der Hand.“

„Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.“

„Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene.“

„Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.“

„Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene.“

„Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.“

„Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene.“

„Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.“

„Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene.“

„Es ist immer gut, einen Freund zu wissen, dem man vertrauen kann.“

„Da war es wieder, das Unausgesprochene, Vermiedene.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

„Aber sie war schon aufgesprungen, hatte ihn an den Ehren gefaßt und wirbelte um ihn herum, als wolle sie etwas Höfliches abschütteln.“

Gokales.

Der Kampf gegen die Mückenplage.

Die Zahl der stehenden oder saugenden Insekten ist ungewöhnlich groß, und es ist nach der Abwesenheit einer Gegend vertrieben, aber eines haben sie alle an sich: hinterlistig und raffiniert gehen sie zu Werke und sind tödlicher als der wundbarste Giftschmeißling, der es nur durch den binnigen Seidenstrumpf oder die durchlöchernte Fliege. Dabei merkt man den Angriff erst, wenn man den Stich weg hat, und wenn es auch gelingt, den Lebeltäter in der Notwehr zu erschlagen, der Schmerz wird dadurch nicht gelindert. Im Gegenteil, oft bringt durch den Schlag oder das Weiben der Stachel des Angreifers nur noch tiefer ein oder läßt noch mehr Gift in die Wunde bringen — mit dem Erfolg, daß das Gift sich immer weiter verbreitet und je nach Veranlagung gewaltige Anschwellungen verursacht. Es gibt Menschen, die nach Insektenstichen tagelang schmerzhaft Anschwellungen bekommen und direkt arbeitsunfähig werden. Es gibt unglückliche Gegend- und Siedlungsstellen, die haben alle nur den Fehler, daß man sie, wenn man sie am nötigsten gebraucht, nicht zur Hand hat. Ein Universalmittel macht darin eine räuselige Ausnahme, das ist das Nikotin. Ohne Tabak gibt es ja nicht mehr viele Menschen, seitdem auch die Damen rauchen, und hat man selbst diese Nikotinpendler nicht zur Hand, so findet er sich beim Raucher. Man von einem Ziel getrieben, zu verheime man das Bier mit ruhigen Seele, nehme die nasse Seite der Zigarre oder Zigarette und drücke sie auf die gestochene Stelle, bis sie gelb wird. Hat man Feiertagtabak zur Hand, so nehme man davon etwas auf die Zunge und drücke den durchdringenden Tabak auf die Stichwunde. In wenigen Minuten läßt der Schmerz nach, und das ist das Ergebnis der Nikotinwirkung. Man kann sich jedoch nicht mehr drücken! Man muß den Stichkanal nicht genau entfernen, so muß man eine größere Fläche mit Tabak befeuchten, in der Regel zeigt sich aber sofort eine kleinere Anschwellung.

Staatszugehörigkeit und Mindestanforderungen.

In einer Verfügung des Preussischen Justizministers werden die Ansprüche angeordnet, bei der Befähigung von ständischen Beamten, die die Befähigung zum Richteramt zu erlangen, mit der erforderlichen Sorgfalt zu prüfen. Wie der Antike Preussische Preussische Minister der Befähigung entnimmt, wird auf Art. 222 des Einführungsgesetzes zum BGB. hingewiesen, wonach die Aufnahme am Ständes Staat nach den deutschen Gesetzen bestimmt, wenn der Anwärter die Befähigung der Antike des Reichsangehörigkeit besitzt. Im anderen Falle ist nach überwiegender Meinung des Reichs fremden Staates maßgebend. Unter dieser Voraussetzung hat das deutsche Gericht nur zu prüfen, ob die geforderten Erfordernisse der ständischen Aufnahme nach dem anzunehmenden Rechte vorliegen. Befragte das ausländische Recht darüber hinaus eine Prüfung der Zweckmäßigkeit des Annahmevertrages, so ist die Befähigung abzulehnen, da eine solche Prüfung über die Befugnisse des deutschen Gerichtes hinausgeht.

Oben die Beteiligten an, Mitgliedsangehörige zu sein, und bestehen keine Zweifel an der Richtigkeit dieser Angabe, so wird in der Regel eine einfache Auskunft der Ortspolizeibehörde als Befähigung genügen. Wenn jedoch Bedenken vor, so wird ein förmlicher Staatsangehörigkeitsausweis gefordert werden müssen.

Für geschädigte Landwirte. Wie der Antike Preussische, Präsident eines Bundesrats des Landwirtschaftsministeriums entnimmt, hat das Preussische Staatsministerium den Finanzminister ermahnt, die preussischen Landbesitzer aus Taxationelle 15 des Stempelsteuergesetzes in der Fassung vom 27. Oktober des J. niederzuschlagen, die zu den Bürgerliche-Verordnungen der Kommunalverbände für die den Landwirten infolge der Mißrate des Vorjahres gewährten staatlichen Saugzuschüsse fällig werden. Der Finanzminister hat die Landesfinanzamtspräsidenten dementsprechend ermächtigt.

Aus Kreis und Nachbarkreisen.

Stichtag. Das erste Schützenfest der Schützenvereine hat ihren Abschluß gefunden. Die Teilnehmer haben sich etwas freundlicher und wärmer sein können, es werden sich doch die Teilnehmer gern der angenehmen Stunden erinnern, die diese Tage ihnen brachten. Das Fest wurde am Sonnabend mit einem Festzug mit Zapfenstreich eröffnet. Nach dem Festzug am Sonntagmorgen nahm die Schützenvereine am Nachmittag teil, den ich um 12 bis 1 Uhr der Empfang der auswärtigen Vereine und 1.4 Uhr die der Schützenvereine angeschlossen. Nach dem Umzug begrüßte Major Gertel an dem Festplatz die Nachbarkreise sowie die erschienenen Bergmannsvereine des Elbsitzkonzerns und dankte für das zahlreiche Erscheinen. Nach kurzer Zeit schloßen die Wägen auf dem Festplatz. Am Sonntagabend und im Zeit entzündete sich ein großes Feuer. Am Montag den besten Schuß ab und wurde zum Schützenkönig proklamiert.

Erinnerungen an Oskar von Villencron.

Von Ottomar Entling.

Im Jahre 1897 handelte es sich darum, Oskar v. Villencron seinem geliebten Zimmer zu entziehen. Es erfolgte ein Aufruf, der in 700 Zeitungen abgedruckt wurde, aber der Erfolg der Sammlung war so gering, daß mir der Dichter am 29. Juni 1898 schrieb:

„Als ich neulich den Abschied der gräßlichen Klingenbeile erfuhr, wurde ich, daß es meine Todesurkunde sei. Noch die Hälfte meiner Gedanken war übrig. Nun fürchte ich erst recht, und fürchte sich alles auf mich. Nun in den Nachbarkreisen hand die Abrechnung. Zu den Zeitungen oder glauben alle Zeitungen; nun hat Villencron über und über genug jedenfalls — So geht's mir jetzt schlimmer als je... Schredlich, schredlich! — Es ist Tatsache, daß die zugunehmendsten Gelder für mich nur von armen Menschen stammten, meistens in kleinsten Summen. Kein Reicher hat einen Pfennig dazugegeben. Nur durch Frau Auerbachs (der späteren zweiten Gattin Richard Demmlers) unermüdete Arbeit haben einige reiche Juden zugeuert. Ja, so ist es!“

Villencron hatte damals schon angefangen, seine Gedichte in Vereinen vorzulesen. Den ersten Versuch damit machte er in Düsseldorf Maljassen am 22. Januar 1886; „Meine erste Vorlesung ging sonderbarer Weise sehr gut.“ — Er wollte danach einige Tage als Gast beim Rechtsanwalt Wollsch in Bonn und traf am Morgen des 2. Februar in Köln ein, um mich zu besuchen. Er war so frisch, so kernig, so so hitzige Lebenswürdigkeit, so offen und frei bei höchstem Feinsinn, daß er einem gleich das Herz abgewann. Und wie mußten wir, wenn wir es das Gemüth, „Die Wüste kommt“, „Die neue Eisenbahn“ und manches andere hervorbrachte; den Dichtersinn hatte er noch, aber seine Stimme

1. Ritter wurde Gockta, 2. Ritter Beener. Nach dem Einzug des Königs im Hofhof fließender hielt ein gemittelter Königstisch die Schützen bis zum frühen Morgen beisammen. — Die Ergebnisse des Schießens waren folgende: Meisterschützengeschieße 175 Meter: 1. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 2. Preis Lubowitz, Schützengeschieße 175 Meter: 3. Preis Lubowitz, Schützengeschieße 175 Meter: 4. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 5. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 6. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 7. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 8. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 9. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 10. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 11. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 12. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 13. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 14. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 15. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 16. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 17. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 18. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 19. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 20. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 21. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 22. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 23. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 24. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 25. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 26. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 27. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 28. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 29. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 30. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 31. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 32. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 33. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 34. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 35. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 36. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 37. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 38. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 39. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 40. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 41. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 42. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 43. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 44. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 45. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 46. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 47. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 48. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 49. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 50. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 51. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 52. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 53. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 54. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 55. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 56. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 57. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 58. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 59. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 60. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 61. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 62. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 63. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 64. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 65. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 66. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 67. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 68. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 69. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 70. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 71. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 72. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 73. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 74. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 75. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 76. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 77. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 78. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 79. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 80. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 81. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 82. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 83. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 84. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 85. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 86. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 87. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 88. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 89. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 90. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 91. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 92. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 93. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 94. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 95. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 96. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 97. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 98. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 99. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 100. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 101. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 102. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 103. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 104. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 105. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 106. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 107. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 108. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 109. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 110. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 111. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 112. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 113. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 114. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 115. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 116. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 117. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 118. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 119. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 120. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 121. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 122. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 123. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 124. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 125. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 126. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 127. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 128. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 129. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 130. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 131. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 132. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 133. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 134. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 135. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 136. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 137. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 138. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 139. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 140. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 141. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 142. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 143. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 144. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 145. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 146. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 147. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 148. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 149. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 150. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 151. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 152. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 153. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 154. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 155. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 156. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 157. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 158. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 159. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 160. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 161. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 162. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 163. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 164. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 165. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 166. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 167. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 168. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 169. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 170. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 171. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 172. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 173. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 174. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 175. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 176. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 177. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 178. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 179. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 180. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 181. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 182. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 183. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 184. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 185. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 186. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 187. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 188. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 189. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 190. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 191. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 192. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 193. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 194. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 195. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 196. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 197. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 198. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 199. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 200. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 201. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 202. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 203. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 204. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 205. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 206. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 207. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 208. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 209. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 210. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 211. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 212. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 213. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 214. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 215. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 216. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 217. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 218. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 219. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 220. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 221. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 222. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 223. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 224. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 225. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 226. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 227. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 228. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 229. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 230. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 231. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 232. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 233. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 234. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 235. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 236. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 237. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 238. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 239. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 240. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 241. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 242. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 243. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 244. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 245. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 246. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 247. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 248. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 249. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 250. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 251. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 252. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 253. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 254. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 255. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 256. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 257. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 258. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 259. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 260. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 261. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 262. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 263. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 264. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 265. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 266. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 267. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 268. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 269. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 270. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 271. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 272. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 273. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 274. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 275. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 276. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 277. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 278. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 279. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 280. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 281. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 282. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 283. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 284. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 285. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 286. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 287. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 288. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 289. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 290. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 291. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 292. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 293. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 294. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 295. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 296. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 297. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 298. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 299. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 300. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 301. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 302. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 303. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 304. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 305. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 306. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 307. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 308. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 309. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 310. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 311. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 312. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 313. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 314. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 315. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 316. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 317. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 318. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 319. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 320. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 321. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 322. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 323. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 324. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 325. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 326. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 327. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 328. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 329. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 330. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 331. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 332. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 333. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 334. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 335. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 336. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 337. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 338. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 339. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 340. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 341. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 342. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 343. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 344. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 345. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 346. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 347. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 348. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 349. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 350. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 351. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 352. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 353. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 354. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 355. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 356. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 357. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 358. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 359. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 360. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 361. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 362. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 363. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 364. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 365. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 366. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 367. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 368. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 369. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 370. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 371. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 372. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 373. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 374. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 375. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 376. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 377. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 378. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 379. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 380. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 381. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 382. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 383. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 384. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 385. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 386. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 387. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 388. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 389. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 390. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 391. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 392. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 393. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 394. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 395. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 396. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 397. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 398. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 399. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 400. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 401. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 402. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 403. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 404. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 405. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 406. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 407. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 408. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 409. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 410. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 411. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 412. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 413. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 414. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 415. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 416. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 417. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 418. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 419. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 420. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 421. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 422. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 423. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 424. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 425. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 426. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 427. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 428. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 429. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 430. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 431. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 432. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 433. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 434. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 435. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 436. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 437. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 438. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 439. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 440. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 441. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 442. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 443. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 444. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 445. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 446. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 447. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 448. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 449. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 450. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 451. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 452. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 453. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 454. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 455. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 456. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 457. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 458. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 459. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 460. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 461. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 462. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 463. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 464. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 465. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 466. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 467. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 468. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 469. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 470. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 471. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 472. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 473. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 474. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 475. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 476. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 477. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 478. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 479. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 480. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 481. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 482. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 483. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 484. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 485. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 486. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 487. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 488. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 489. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 490. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 491. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 492. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 493. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 494. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 495. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 496. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 497. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 498. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 499. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 500. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 501. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 502. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 503. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 504. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 505. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 506. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 507. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 508. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 509. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 510. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 511. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 512. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 513. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 514. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 515. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 516. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 517. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 518. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 519. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 520. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 521. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 522. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 523. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 524. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 525. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 526. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 527. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 528. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 529. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 530. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 531. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 532. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 533. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 534. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 535. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 536. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 537. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 538. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 539. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter: 540. Preis Werner, Schützengeschieße 175 Meter:

